



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

SMA kooperiert mit SolarCoin Foundation und SolarLux

Niestetal/Hongkong, 20. Juni 2018 – Die SMA Solar Technology AG (SMA) wird das Potenzial der Kryptowährung SolarCoin sowohl für das Unternehmen selbst als auch für seine Kunden untersuchen. Dafür kooperiert SMA mit dem in Hongkong ansässigen Start-up SolarLux. Ziel ist es zu erforschen, wie eine große Anzahl Betreiber von Photovoltaikanlagen über die weltgrößte Solar Monitoring Plattform SMA Sunny Portal in das Ökosystem von SolarCoin eingebunden werden kann.

SolarCoin gehört zu den für uns interessantesten Projekten im Blockchain-Universum, das wir bereits seit einiger Zeit intensiv beobachten“, erklärt Dr. Matthias Victor, Head of Technology Center & Services bei SMA. „Wir bewerten gerade, welchen Mehrwert der direkte Zugang zu SolarCoin über Sunny Portal unseren Kunden liefern kann.“

Die Mission der SolarCoin Foundation ist es, die globale Energiewende zu beschleunigen, indem Solarenergie-Produzenten mit der ersten Energie-referenzierten Währung belohnt werden. Als zusätzlicher Anreiz für Besitzer von Solaranlagen findet SolarCoin innerhalb der Industrie zunehmend Verbreitung. Die SolarCoin Foundation belohnt die Erzeugung von Solarstrom durch Ausgabe blockchain-basierter digitaler Token. Pro erzeugter Megawattstunde (MWh) wird eine SolarCoin (SLR) ausgestellt. So stellen SolarCoins einen Geldwert dar und reduzieren als Solarwährung weltweit die Finanzierungskosten im Solarbereich.

Gemeinsam mit SMA wird das Start-up SolarLux, welches Unternehmen der Solarindustrie zu den Nutzungsmöglichkeiten von SolarCoin berät, erforschen, wie die Anbindung an SolarCoin bestmöglich in das beliebte SMA Sunny Portal integriert werden kann. Für die Betreiber der mehr als 300.000 in Sunny Portal registrierten PV-Anlagen soll die Nutzung von SolarCoin einfach und komfortabel ermöglicht werden. Davon können sowohl SMA als auch die SolarCoin Foundation profitieren und ihre Nutzerbasis möglicherweise erheblich steigern. Sollte die Machbarkeitsstudie ausreichendes Potenzial für SMA ergeben, kann die Anbindung für alle Nutzer des Sunny Portal ausgerollt werden, die über die entsprechende Kommunikationstechnologie verfügen.

„Wir freuen uns sehr, dass mit SMA eines der angesehensten Unternehmen in der Solarbranche der Wert von SolarCoin anerkennt“, sagt Nick Gogerty, Mitbegründer von SolarCoin. „Unser Ziel ist es, einen Mehrwert für die globale Solarindustrie zu schaffen. Dabei beobachten wir täglich, wie die Unternehmen neue Nutzungsmöglichkeiten der offen zugänglichen SolarCoin Blockchain-Technologie entdecken.“ Sollte die Machbarkeitsstudie positive Ergebnisse erbringen, ist SMA davon überzeugt, SolarCoin auf vielfältige und innovative Weise nutzen zu können, um ihren Kunden Mehrwert zu bieten.



Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von rund 900 Millionen Euro im Jahr 2017 ein global führender Spezialist für Photovoltaik-Wechselrichter, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage. SMA bietet ein breites Produkt- und Lösungsportfolio an, das einen hohen Energieertrag für solare Hausdachanlagen, gewerbliche Solarstromanlagen und große Solarkraftwerke ermöglicht. Zur effizienten Steigerung des PV-Eigenverbrauchs kann die SMA Systemtechnik einfach mit unterschiedlichen Batterietechnologien kombiniert werden. Intelligente Energiemanagement-Lösungen, digitale Energielösungen sowie umfangreiche Servicedienstleistungen bis hin zur operativen Betriebsführung von Solarkraftwerken runden das Angebot von SMA ab. Hauptsitz des Unternehmens ist Niestetal bei Kassel. SMA ist in 20 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit mehr als 3.000 Mitarbeiter, davon allein 500 in der Entwicklung. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.100 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und aktuell als einziges Unternehmen der Solarbranche im TecDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de

Disclaimer:



Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.